

**L-1-188: Das Beste für Berlin: Klimaschutz, der wirkt**

Antragsteller\*innen      Christian Fink (KV Berlin-Mitte)

**Von Zeile 187 bis 189 einfügen:**

Das betrifft Maßnahmen beim Fuhrpark, bei Gebäuden und der Stromerzeugung und -verbrauch ebenso wie die Reduktion ihres Wasserverbrauchs sowie Einkauf und Entsorgung. Zur Aufstellung und Umsetzung benötigen die landeseigenen Unternehmen finanzielle Unterstützung. Diese können über zweckgebundene

**Begründung**

Scope 3 der Emissionen (die vor- und nachgelagerten Schritte in der Wertschöpfungskette) sollten vollständig adressiert werden. Über die Hebel Einkauf und Entsorgung können die Unternehmen aus außerhalb ihrer Organisationsgrenzen einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten, nämlich, indem sie andere Unternehmen beeinflussen.

**Unterstützer\*innen**

Tobias Schreiner (KV Berlin-Mitte), Louis Jarvers (KV Berlin-Mitte), Taylan Kurt (KV Berlin-Mitte), Madlen Ehrlich (KV Berlin-Mitte), Susanne Litzel (KV Berlin-Mitte), Tanja Prinz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Birgit Janecek (KV Berlin-Mitte), Jan Stiermann (KV Berlin-Neukölln), Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow), Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte), Martin Kupfer (KV Berlin-Neukölln)